Lokales.

(Der Nachdruck unserer Original-Lokal-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

Halle, 19. Januar.

* **Lohnnachweisungen für 1909.** Im Interesse der Mitglieder von Berufsgenossenschaften wird daran erinnert, daß die nach § 99 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes vorgeschriebenen Lohnnachweisungen, für das Jahr 1909, jetzt an die Berufsgenossenschaften einzureichen sind. Für diejenigen Betriebsunternehmer, welche mit der rechtzeitigen Einsendung der Nachweisung im Rückstande sind, oder deren Angabe überhaupt unterlassen, erfolgt die Aufstellung der Löhne durch den Genossenschaftsvorstand und ist nach § 102 Absatz 3 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes eine Reklamation hiergegen sowohl als auch gegen die Höhe des darnach berechneten Umlagebeitrages unzulässig. Aus allen diesen Gründen empfiehlt es sich, mit der Absendung der Lohnnachweisung an die zuständige Berufsgenossenschaft nicht länger zu säumen.

* **Scheck-Stempelmarken** sind ebenso wie in der Stempelstelle des Herrn Voigt in der des Herrn Karl Pritschow, Bernburgerstraße 28, zu haben.

* **Zum Disziplinarrecht der Beamten.** Der Vorstand des Preußischen Lehrervereins hat an das Königliche Staatsministerium eine Petition gerichtet, in der er auf Grund eingehender Darlegungen bittet, baldigst eine durchgreifende Revision des Disziplinargesetzes vom 21. Juni 1852 in die Wege leiten und dabei unter andern Bestimmungen auch solche folgenden Inhalts in das Gesetz aufnehmen zu wollen: 1. daß der Beamte, bevor eine Ordnungsstrafe über ihn verhängt wird, verantwortlich gehört werden müsse und dabei Gelegenheit erhalte, sich über das Ergebnis der gegen ihn erfolgten Ermittlungen zu äußern, 2. daß dem angeschuldigten Beamten die Möglichkeit gewährt werde, nach Eröffnung des Beschwerdewegs das formelle Disziplinarverfahren gegen sich zu beantragen, 3. daß das disziplinargerichtliche Verfahren vor einer Behörde von ähnlicher Konstruktion wie die Disziplinarbehörden für die Reichsbeamten, etwa vor dem Bezirksausschuß in erster und dem Oberverwaltungsgericht in zweiter Instanz stattfinde, 4. daß in der Voruntersuchung die Vernehmung der Zeugen in Gegenwart des Angeschuldigten und eventuell seines Verteidigers stattfinden und auch in der Hauptverhandlung Zeugen gehört und andere Beweise erhoben werden müssen, 5. daß die Hauptverhandlung in der Regel öffentlich sei und die Oeffentlichkeit nur aus vollwichtigen Gründen ausgeschlossen werden dürfe, so wenn z. B. das Interesse der öffentlichen Ordnung, der Sittlichkeit oder des Dienstes es erfordert und, falls das Interesse des Dienstes nicht entgegensteht, auch wenn der Angeschuldigte es beantragt, 6. daß auch für Dienstvergehen von Beamten eine in der oben angedeuteten Art geregelte Verjährung eintrete, 7. daß auf das Disziplinarverfahren auch die Vorschriften der Strafprozeßordnung über das Wiederaufnahmeverfahren zugunsten oder zu ungunsten des Angeklagten und über die Entschädigung unschuldig Verurteilter ausgedehnt werden.

* **Prägung von Fünfmarkstücken.** Nachdem schon im Jahre 1909 silberne Fünfmarkstücke nur noch im Betrage von 0,2 Millionen Mark zur Ausprägung gelangt sind, ist nunmehr die Ausprägung von Fünfmarkstücken bis auf weiteres überhaupt ausgesetzt. Schon einmal wurde diese Münzsorte einige Jahre hindurch nicht geprägt. Man wird zusehen, ob man bei größerer Ausprägung von Drei- und Zweimarkstücken überhaupt ohne weitere Prägung von Fünfmarkstücken auskommen kann.

* **Stadttheater.** Donnerstag 7½ Uhr „Der fidele Bauer." Freitag zum letzten Male „Siegfried." Sonnabend abend 7 Uhr „Don Carlos." Sonntag nachmittag 3½ Uhr „Gumpazi vagabundus", abends 7½ Uhr „Martha." (Martha: Frau von Boer. Nancy: Rosi Sebald. Lyonel: Julius Barré. Plumkett: Max Birkholz.) Es sei bemerkt, daß die Aufführung der Oper „Der fliegende Holländer" mit Kammersänger Anton van Rooy in der Titelrolle auf keinen Fall wiederholt werden kann. Die Eintrittskarten sind ohne Vorbestellung an der Theaterkasse zu haben. Auswärtige Theaterbesucher erhalten dieselben gegen Nachnahme des Betrages zugesandt.

* **Neues Theater.** Laverrenz lustiger Schwank „Einjährig-Unfreiwillig" hat auch bei seiner letzten Wiederholung stürmische Heiterkeit erweckt. Das Stück gelangt am Donnerstag zur Wiederholung. Freitag und Sonnabend bleibt das Theater wegen Vereinsfestlichkeiten geschlossen. Sonntag 4 Uhr nachmittags geht bei kleinen Preisen das Sittenbild „Die Cameliendame" in Szene. Billets sind bereits jetzt an der Kasse zu haben.

* **Lamond-Abend.** Fast hätte der hiesige, am 21. d. M. in der Loge zu den fünf Türmen stattfindende Beethoven-Klavierabend von Frederic Lamond in Frage gestanden, weil der Künstler in Danzig, wo am Montag sein Beethoven-Abend direkt ausverkauft war, einen zweiten Abend noch in dieser Woche folgen lassen sollte. Er hat aber ablehnen müssen, weil er die für hier gegebene Zusage halten zu müssen erklärte. Hoffentlich lassen die hiesigen Beethoven-Verehrer ihn nun am 21. d. M. nicht im Stich. — Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

* **Louise Mancini-Konzert.** Das Programm des Konzertes der berühmten Pariser Primadonna Louise Mancini enthält in prächtiger Auswahl Arien und Gesänge in französischer, italienischer und deutscher Sprache, sämtlich Bravournummern, mit denen die Künstlerin Furore macht. Das am 25. d. M. in den „Kaisersälen" stattfindende Konzert verbürgt einen Kunstgenuß ersten Ranges. — Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

* **Lustiger Abend von Bozena Bradsky.** Die reizendste Vertreterin der heiteren Muse kommt wieder, um am 28. d. M. im Saale der Loge zu den fünf Türmen einen zweiten „lustigen Abend" mit größtenteils neuem Programm zu veranstalten. Möge das Publikum, das ihr am ersten Abend zujubelte, der Künstlerin Treue beweisen. — Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

* **Die Unterrichtskurse der Frauen-Industrie-, Kunst-Gewerbe- und Malschule von Fräulein Klara Martini,** Triftstraße 19a, beginnen am 1. Februar. Der Unterricht umfaßt folgende Fächer: Schneidern inkl. Schnittzeichnen, Wäschenähen inkl. Schnittzeichnen, Maschinennähen und Maschinenstücken, Putz, Handnähen, Stopfen, Stricken, Häkeln, Klöppeln, Tapisserie, Kunststicken in jeder Technik, Gold- und Silberstickerei, Nadelmalerei, Malen in Oel, auf Porzellan und Stoffe, Brandmalerei usw. Prospekte und Referenzen sind kostenfrei zu haben.

* **1. kommunaler Wahlbezirksverein.** In der gestrigen Monatsversammlung gab der Vorsitzende zuerst einen Rückblick auf die letzten Stadtverordneten-Wahlen. Es knüpfte sich daran eine Aussprache, in welcher betont wurde, daß man in dem Kompromiß mit dem Hallenschen Bürger-Verein für die kommunalen Vereine kein Vorteil erblickt. Man hielt es für angezeigt, mit allen Mitteln dahin zu wirken, daß wieder Bezirkswahlen eingeführt würden; denn unter den jetzigen Verhältnissen könne es sehr leicht dahin kommen, daß bei den nächsten Wahlen die Sozialdemokraten sämtliche Sitze der 3. Abteilung erobern. Bezüglich der öffentlichen Retiraden im Roten Turm wurde gesagt, daß diese sich in einem schlechten und unsauberen Zustande befänden. Dann wurde ausgeführt, daß die Ausbesserung großer Flächen des Straßenpflasters für die Stadt nicht von Vorteil sei, da sich doch bald wieder Reparaturen notwendig machten. In solchen Fällen solle man doch gleich zur Neupflasterung schreiten. Die Kleine Ulrichstraße bedürfe ganz besonders einer baldigen Neupflasterung. Hinsichtlich der Straßen-Beleuchtung hielt man es für zweckmäßig, daß in den Hauptstraßen die elektrische Beleuchtung des Nachts bis 12 Uhr ausgedehnt wird, da die Theater meist erst nach 11 Uhr abends geschlossen werden. Eine bessere Beleuchtung wünschte man auch für die Nebenstraßen, namentlich für diejenigen, welche sich an die Hauptstraßen schließen.

* **Der Haus- und Grundbesitzerverein** ladet seine Mitglieder zu einer Freitag, den 21. d. M., abends 8½ Uhr in den „Kaisersälen" stattfindenden Generalversammlung ein. Neben Verhandlungen über die alljährlich wiederkehrenden geschäftlichen Angelegenheiten (Erstattung des Jahresberichts, Vorstandswahl usw.) wird Bericht erstattet werden über die bisher vom Vorstand zur Feier des 25. Stiftungsfestes getroffenen Maßregeln. Nach dem bisher bekannt gewordenen Programm wird diese Feier bestehen aus Ansprachen, musikalischen und theatralischen Vorführungen unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Joseph bezw. des Herrn Karl Stahlberg vom hiesigen Stadttheater, sowie aus Tanzaufführungen von Vereinsangehörigen unter Leitung der Frau Stahlberg-Wiest vom Stadttheater; ferner wird Fräulein Irmgard Kühn die Festteilnehmer durch ihren herrlichen Gesang erfreuen. Diese und weitere Darbietungen heiteren und ernsteren Inhalts versprechen einen genußreichen Abend, so daß wir schon heute jedem Hallenschen Hausbesitzer den Besuch der Veranstaltung empfehlen können.

* **Eine Versammlung pensionierter mittlerer Beamten** nahm folgende Resolution an: In Erwägung: 1. daß seit Jahren die fortgesetzte Entwertung des Geldes eine erhebliche Steigerung der Kosten der Lebenshaltung und Verteuerung aller notwendigen Lebensmittel herbeigeführt hat; 2. daß die Reichsregierung und die Kgl. Preußische Staatsregierung diese Verteuerung der Lebenshaltung und die dadurch bedingte Notlage anerkannt hat, a) durch die Erhöhung der Gehälter der aktiven Beamten, d) durch Abänderungen der Pensionsbestimmungen der Reichs- und Staatsbeamten, sowie ihrer Witwen und Waisen in den Gesetzen vom 17. resp. 27. Mai 1907; 3. daß die vor der letzten allgemeinen Besoldungserhöhung pensionierten Beamten und die Relikten einer erhöhten, geradezu verzweifelten Notlage ausgesetzt sind, weil sie bei niedrigeren Gehältern und Pensionsbestimmungen und anderen wirtschaftlichen Verhältnissen ihr Ruhegehalt resp. die Hinterbliebenenbezüge festgesetzt erhielten, und der früher festgesetzte, an sich niedrigere Pensionssatz durch die Geldentwertung um 10 bis 15 Prozent verringert wird, während die Ausgaben für die notwendigsten Lebensbedürfnisse steigen; 4. daß trotzdem die Pensionäre und Hinterbliebenen bei der allgemeinen Erhöhung der Beamtengehälter unberücksichtigt blieben, daß dem zugunsten der Pensionäre und Hinterbliebenen abgeänderten Pensionsbestimmungen vom 17. resp. 27. Mai 1907 nur für einzelne Kriegsteilnehmer eine rückwirkende Kraft verliehen wurde, obwohl die Gesetzesänderungen ausdrücklich mit der Unzulänglichkeit der früheren Pensionen und der Notlage der älteren Pensionäre und Hinterbliebenen begründet wurden, anderseits diese abgeänderten Pensionsbestimmungen den früher pensionierten Beamten Nachteile brachten, da seitdem im Kommunaldienst usw. erworbene Nebeneinnahmen auf die Pension angerechnet werden und dadurch so mancher Pensionär, der sich zu seinem unzureichenden Ruhegehalte einen Nebenverdienst geschaffen hatte, schwer geschädigt wird, ja daß sogar die Pensionäre und Beamtenhinterbliebenen von ihren kläglichen unzureichenden Bezügen noch zu den neuen Steuern, die u. a. durch die Aufbesserung der Besoldung der aktiven Beamten notwendig wurden, erheblich beitragen müssen und ihre Notlage so groß wurde, daß viele Beamtenhinterbliebene und so mancher kranke pensionierte Unterbeamte den Armenverwaltungen zur Last fallen; 5. daß Unterstützungen aus dem Gnadenpensionsfonds alten Beamten, die ihre Lebenskraft im Dienst von Reich und Staat verbraucht haben, wegen der damit verbundenen Demütigungen, unwürdig sind und diese Unterstützungen nicht einmal allen bedürftigen Pensionären und Beamtenhinterbliebenen auf ihren Antrag gewährt werden; 6. daß das Reich und Preußen umsomehr eine moralische Verpflichtung zur Aufbesserung der Pensionsverhältnisse hat, weil in den meisten deutschen Staaten und in außerdeutschen Staaten günstigere Pensionsgesetze gelten und eine Reihe Bundesstaaten neuerdings unter Anerkennung der besonderen Notlage der Pensionäre und Hinterbliebenen zu einer Erhöhung der Pensionen- und Hinterbliebenenbezüge geschritten ist; 7. die Ausgaben für eine Erhöhung der Pensionen einerseits keine dauernden, sondern mit dem Absterben der zumeist schon recht alten Beamten künftig wegfallende sind, anderseits die Mittel hierfür schon zum größten Teil vorhanden sind, da der zur Deckung der Pensionen erforderliche Anteil der beurlaubten Beamtengehälter von ein Dreizehntel auf ein Zehntel erhöht wurde, erbitten die pensionierten Reichs- und Staatsbeamten, Lehrer und Beamtenhinterbliebenen von den gesetzgebenden Körperschaften im Reiche und in Preußen 1. daß die vor der letzten Besoldungsaufbesserung festgesetzten Pensionsbezüge und Witwen- und Waisengelder den veränderten wirtschaftlichen Verhältnissen entsprechend gesetzlich erhöht werden. 2. daß diese Erhöhung fortlaufend nach dem Grundsatze bemessen werde, daß mit jeder notwendig werdenden Erhöhung der Gehälter der aktiven Beamten stets eine entsprechende Erhöhung der Pensionen und Relektenbezüge einzutreten hat, so daß also die Pensionen entsprechend den Gehältern mit den Gehaltserhöhungen der betreffenden Beamtenkategorie immer gleichen Schritt halten.

* **„Der Zionismus und die deutschen Juden."** Aus zionistischen Kreisen wird uns geschrieben: „Am nächsten Sonntag, den 23. Januar, spricht hier abens 8½ Uhr im Saale des Hotel „Goldener Ring" das Mitglied des zionistischen Aktionskomitees, Herr Rechtsanwalt Gronemann aus Berlin über das Thema „Der Zionismus und die deutschen Juden." Die Tagung des 9. Zionisten-Kongresses, die in den letzten Tagen des vergangenen Jahres unter außerordentlich reger Beteiligung aus allen Gegenden der Erde in Hamburg stattfand, hat unsere deutschen Mitbürger jüdischer Abstammung in lebhafter Spannung zu erhalten gewußt. Sind es doch die grundlegendsten Lebens- und Existenzfragen der Judenheit, an deren Lösung diese junge Bewegung mit Ernst und Begeisterung unablässig arbeitet, sodaß sie schon heute gerade unter der jüdischen Intelligenz eine außerordentlich große, opferfreudige Gefolgschaft gefunden. Wir halten es deshalb für eine begrüßenswerte Erscheinung, daß, wie uns mitgeteilt wird, in den nächsten Tagen hier in einer Versammlung der jüdischen Einwohnerschaft von Halle Gelegenheit geboten werden soll, aus berufenem Munde Einiges über Ziele und Zwecke der zionistischen Bewegung zu hören."

* **Sächsisch-Thüringischer Verein für Erdkunde.** Sachsitzung am Mittwoch, den 19. Januar, abends 9 Uhr, im „Kaiserhof", Reilstraße 132: Vortrag des Herrn Seminarlehrers K. Bernau (Halle a. S.): „Die Insel Corsica, nach eigenen Reisen." Kleinere Mitteilungen.

(Weiteres Lokales siehe 2. Beilage.)

Alle Zuschriften,

ganz gleich, ob sie die Redaktion, den Verlag, die Expedition oder die Buchdruckerei angehen, sofern solche nicht **rein privater Natur für den mit dem Namen zu bezeichnenden Empfänger sind,** wolle man adressieren an den

General-Anzeiger, Halle a. S.

Bürsten-Waren

In unserer Wirtschafts-Abteilung, III. Etage, auf Extra-Tischen ausgelegt:

Auftragbürsten	5, 2 Pfg.	Handwaschbürsten	8, 3 Pfg.
Schmutzbürsten	8, 5 Pfg.	Waschbürsten	8, 5 Pfg.
Scheuerbürsten	18, 14, 7 Pfg.	Glanzbürsten	48, 25, 9 Pfg.
Schrubber	25, 15, 9 Pfg.	Aschbürsten	35, 15 Pfg.
Borsthandbesen	35, 25, 18 Pfg.	Piassavabesen	48, 28 Pfg.
Teppichbesen	42, 25 Pfg.	Borststubenbesen	68, 38 Pfg.
Closetbürsten	35, 25 Pfg.	Rosshaarhandfeger	88, 58, 38 Pfg.
Gläserbürsten	48, 28 Pfg.	Rosshaarbesen	1.25, 88, 62 Pfg.

Ein Teil dieser Bürsten ist in einem unserer **Schaufenster** ausgestellt. Ueberzeugen Sie sich.

Hamburger Engros-Lager Leopold **Nussbaum** G. m. b. H. Halle a. S., Grosse Ulrichstr. 60/61.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19100120025/fragment/page=0001

Unterricht

A. Krüger's Tanz-Lehr-Institut
Gr. Wallstr. 1.
Anmeldungen u. Unterricht jederzeit.
Speziell für ältere Damen u. Herren.
Walzer in 1—2 Stunden.
Lehr-Saal ganz separat, mit voller Orchestrion-Musik.
— Honorar mässig. —
A. Krüger. Tanzlehrer.

Privat-Tanzunterricht erteilt unge-
Rev. Ad. Fröhs, Brandenburgerstr. 1, I. niert zu jeder

Mathematik gesucht.
Off. u. E. 3425 an die Exped. d. Bl.

Moderne Sprachen
Erstes Hall. Sprach-Lehr-Institut
Weidenplan 1.
Die Direktion:
Miss Alexander.
Telephon 1737.

Englischen Unterricht erteilt Mrs. **Blyth**, Kaiserstr. 24, II.

Tanzstunde regelmäßig. **Donnerstag** (abends 1/2 9 Uhr). **Sonntags** (nachmitt. 5 Uhr). Ganzer **Kursus** nur **3 Mk.** Anmeldungen nehme **jederzeit** entgegen. **P. Schmidt**, Tanzlehrer, Dessauerstr. 12.

Musik-Unterricht
(Klavier, Violine, Cello, Gesang, Harmonium, Theorie) in 1/2 u. 1/1 Stdn., a. f. Anfänger (nur **Einzel-Unterr.**). Akad. Musik-Institut Friedrichstr. 11. **R. Petri** u. Frau **M. Petri.**

Wer sicher u. schnell Buchführg., Rechnen, Stenogr., Maschinenschr. 2c. erlernen will, besuche das altbewährte **Erste Kaufm. Unterr.-Institut R. Gollasch,** Martinstr. 7, Eingang Augustastr.
25jähr. Erfolge. Stellennachweis.

Privat-Unterricht
in **Kunsthandarb., Malen, Schneidern, Weißnähen, Klöppeln** 2c. w. gründl. erteilt. Vorzügl. Empfehl. a. besten Kreisen. Prospekte postfrei, d. Frl. **Kl. Martini,** Inh. d. **Frauen-Industrieschule,** Triftstraße 19a, I.

Lehrerin gibt Nachhilfestunde u. beaufsicht. Schularb., monatl. 10 Mk. Off. u. K. 3570 an die Exped. d. Bl.

— Tanz-Unterricht —
„Kaiser Wilhelmshalle".
Mein diesj. 2. Winterkursus beginnt daselbst **Montag d. 31. Jan., abds. 8 Uhr.** Gefl. Anmeld. erb. im Lokal sowie an Frau **Lina Neumann,** Tanzlehrerin, Halberstädterstr. 8, II.

Privatunterricht zu jeder Zeit.

Tanz-Unterricht „Gold. Adler", Ammendorf.
Mein diesjähr. Kursus daselbst beginnt Ende Januar. Gefl. Anmeld. erbitte im Lokal.
Achtungsvoll
Frau **Lina Neumann.** Tanzlehrerin, Halle a. S., Halberstädterstr. 8, II.

Zu verleihen

Damenmasken z. verl. Grünstr. 32 III r.

Eleg. Damen-Masken
billig zu verleihen
Am Bauhof 1. I L., Ecke Leipzigerstr.

Perücken! Masken!
hochpart und chic, verl. **Kostümfrisuren u. Schminken** führt aus **H. Krolow Wwe.,** Geisstr. 16.

Eleg. neue **Damen-Maske** zu verleihen Dieskauerstraße 4, pt.

Eleg. Damenmasken Dachrigstr. 6, p. l.

Eleg. Damenmasken zu verleihen Vollmannstr. 3 a, III rechts.

Preis-Masken billig zu verleihen Kaiserstraße 25, p.

Eleg. Tirolerkostüm billig zu verleihen Delitzscherstr. 19, III l.

Hübsches **Tirolerkostüm** für 3 M. zu verleihen Liebenauerstr. 6, p. r.

Fl. Herren- u. Damenmasken bill. zu verl. Mansfelderstr. 51, p.

D.-Mask. z. verl. Dryandstr. 31, H. pt.

Masken zu verl. Mansfelderstr. 51.

4 D.-Mask. b. z. verl. Zerbsterstr. 3, III.

Eleg. D.-M. z. vl. Kl. Sandberg 12/13, II.

Saub. D.-M. z. verl. Meckelstr. 3, H. III.

Maske zu verl. Hambo-d.str. 2, 1 r.

Eleg. D.-Maske z. verl. Fleischerstr. 7, I.

Kapitalien

Ca. 50000 Mk.
vom Selbstdarleiher auf hiesiges größeres Grundstück zur 1. Stelle zu 4 % gesucht. Brandkasse 90000 Mk. Gefl. Offerten unter V. 3399 an die Expedition dieses Blattes.

Wer leiht an Studenten **Geld?** Off. u. O. 3574 an die Exped. d. Bl.

Die große Lebensmittel-Firma
Max Schultze,
Halle a. S., Moritzzwinger Nr. 3

sorgt dafür, dass das Weib stets die Krone der Schöpfung und die Besiegerin des Mannes ist und bleiben wird. Die Preise, die Max Schultze bringt, sind so billig, dass die Hausfrau ihrem Mann täglich ein gutes Gericht kochen kann, denn bekanntlich geht die Liebe des Mannes zur Frau erst durch den Magen.

Das Riesenhaus bietet an:

Frischen Schmeer	Pfd.	75 Pf.
Schweineschmalz	Pfd.	70 Pf.
Wurstschmalz	Pfd.	60 Pf.
Palmenbutter	Pfd.	55 Pf.
Ochsenmaulsülze	Pfd.	60 Pf.
Landleberwurst	Pfd.	60 Pf.
Landrotwurst	Pfd.	60 Pf.
Harte Knackwurst	Pfd.	80 Pf.
Harte Salamiwurst	Pfd.	110 Pf.
Gänsepökelfleisch	Pfd.	80 Pf.
Zucker gem.	Pfund	21 Pf.
Würfelzucker	Pfund	24 Pf.
Haush.-Schokol.	Pfd.	60 Pf.
Graupen	Pfund	11 Pf.
Reis	Pfund	12 Pf.
Gries	Pfund	18 Pf.
Kartoffelmehl	Pfund	14 Pf.
Bohnen	Pfund	14 Pf.
Erbsen Viktoria	Pfund	14 Pf.
Linsen	Pfund	10 Pf.
Erbsen halbe geschälte	Pfund	18 Pf.
Erbsen ganze geschälte	Pfund	22 Pf.
Erbsen grüne	Pfund	16 Pf.
Thür. Pflaumen neue	Pfund	18 Pf.
Mischobst	Pfund	25 Pf.
Datteln	Pfund	35 Pf.
Aprikosen	Pfd.	55 Pf.
Pflaumenmus	Pfd.	15 Pf.
Marmelade	Pfd.	22 Pf.
Marmelade	5 Pfund-Eimer	115 Pf.
Sauerkohl	Pfd.	5 Pf.
Saure Gurken	Stück	5 Pf.
Heringe	Stück	5 Pf.
Zwiebeln	2 Pfund	15 Pf.
Bouillon-Würfel	5 Stck.	20 Pf.

Geld-Darlehn an jedermann sof. Ratenrück. Viele Dankschreiben. **M. Zahl, Berlin 166,** Kommandantenstr. 60.

Beteiligung!
Ein Fachmann mit Kapital sucht zu einem nachweislich hochrentablen Fabrikgeschäft mit Dampf- u. Kraftbetrieb in Halle 1 oder 2 Gesellschafter mit 24 bis 30 000 Mark Beteiligung. Reingewinn garantiert. Offert. ohne Vermittlung erbeten unter T. 1947 an die Exped. d. Bl.

Geld Darlehen, diskret vom Selbstgeber sofort zu kulanteren Bedingungen (5 %), auch an Private. Ratenrückzahlung. **Back, Berlin 45,** Potsdamerstr. 43 a.

Geld-Darlehne 4—5 % evtl. ohne Bürg. an jed. auf Wechsel, Schuldsch., Wertpap., auch Ratenabz. gibt **Central-Büro,** Berlin, Oranienburgerstr. 7.

Baugelder
ev. vom Baubeginn an unter günstigen Bedingungen zu vergeben. Gefl. Offerten erbeten unter **H. J. 305 Invalidendank, Leipzig.**

50 000 Mark
60 000 „
100 000 „
habe ich aus Privathand auf sichere erste Hypothek zu vergeben. Off. erb. unter G. 3467 an die Exped. d. Bl.

Geschäftsmann bittet Herrn oder Dame um ein Darlehn von
1000 Mark
gegen doppelte Sicherheit u. Zinsen. Off. u. M. 3572 an die Exped. d. Bl.

Darlehn
auf Hausstand 2c., sowie Hypotheken zu kulanten Bedingungen gibt reelles Bankgeschäft. Viele Dankschreiben. Näh. d. **F. Schmohl,** Forsterstr. 11, pt.

20 000 Mark 1. Hypothek
auf gut verz. Landgrundst. m. herrl. Garten u. herrschaftl. Wohnungen z. 1. 4. gesucht. Offert. unt. K. 3590 an die Expedition ds. Bl.

16—18 000 Mark
sehr gute Hypothek per April od. später von pünkt. Zinszahl. gel. Off. u. J. 3589 a. d. Exp. d. Bl.

50 000 Mark
zur 1. Hypothek auf gutverz. Haus 1a. Lage gel. **Vermittler verbeten.** Off. u. O. 3514 an die Exped. d. Bl.

60 000 Mk. 1. Hypothek a. gutverzinstliches Haus, Zentrum, ca. 20 Mille Mietsertrag, gesucht. **Vermittler verbeten.** Off. u. N. 3513 an die Exped. d. Bl.

Eine gute Hypothek v. **6000 Tlr.** ist zu cedieren. Off. unter B. 3542 an die Expedition d. Blattes.

Welcher edeldenkende Herr leiht anständ. jung. Mädchen **50 Mark?** Rückgabe erfolgt in Ratenzahlung. Off. u. U. 3538 an die Exped. d. Bl.

Geld verleiht schnellstens reellen Leuten, diskret **Otter,** Grabig b. Sorau N/L.

1000000 Mk.
Verwaltungsgelder
sind zu mäßigem Zinsfuße auf **Ackerhypothek** auszuleihen. — Gesuche unter **A. V. 492** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Tätiger Teilhaber
mit **50 000 Mk.** für lukratives Geschäft gef. **Vermittler verbeten.** Off. u. L. 3531 an die Exped. d. Bl.

6—10 000 Mk. auszuleihen.
Off. u. S. 3576 an die Exp. d. Bl. erb.

5000 Mk. 1. Ackerhypothek gef. Off. u. U. 3558 an die Exped. d. Bl.

Wer l. bef. Ehel. a. kurz. Zt. **150 M.** g. Sich. u. Z.? Off. u. C. 3563 a. Exp. d. Bl.

500 000 Mk.
lange unkündbare Gelder sollen durch mich zu günstigen Bedingungen auf **Ackerhypothek** ausgeliehen werden.
B. J. Baer, Bankgeschäft, **Halle a/S.,** Leipzigerstr. 30.

80 500 Mk.,
ganz od. geteilt, sof. od. 1./4. auszuleihen, b. Acker auch II. Stelle ev. Off. u. U. 3598 an d. Exped. d. Bl.

6000 Mk. zur II. Stelle auf Hausgrundstück von Selbstdarleiher sofort od. später **gesucht.** Off. u. **B. G. 8852** an **Rudolf Mosse, Halle.**

10 000 Mk. ev. gegen gute Zinsen Gewinnbeteiligung zu lukrativem Unternehmen auf 3 Jahre **gesucht.** Offerten unt. **D. 318** an **Daube & Co.,** hier, Gr. Steinstr. 11, I.

300 Mk. Darlehn v. Beamten-Witwe geg. Sicherheit u. gute Zinsen a. 3 Monate **ges.** Off. u. **B. M. 8857** an **Rudolf Mosse, Halle.**

10 000 Mk., I. St., mündelsich., sofort od. 1./4. gel. **G. Voigt, Leipzigerstr. 64.**

35000 Mk. I. Stelle a. Acker bei Halle, 4 1/2 % 180 Mrg., gef. Off. u. S. 3596 a. d. Grp. d. Bl. erb.

Tücht. Kaufmann, repräsentabel, verh., lange Jahre in erster Stellung bei Ind.-Gesellsch., wünscht sich mit vorläufig 8—10000 Mk. an solidem Unternehm. zu beteiligen. Herren, denen es weniger auf Kapital als auf eine **wirklich zuverläss. kaufm. Stütze** ankommt, werden gebeten, Offerten unt. J. 3569 in der Exp. d. Bl. niederzul.

Mit zweitausend Mark
verfügbarem Kapital können sich intelligente, tatkräftige Herren und Damen
gute Lebensexistenz schaffen.
Es soll der Alleinvertrieb vornehmer, in allen Gesellschaftskreisen stark gangbarer Artikel kunstwissenschaftlicher und praktischer Richtung für Halle und angrenzende Ortschaften vergeben werden.
Gefl. Offerten unter F. 3526 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Verloren

Schw. **Boa** v. Rudolf Hammstr. b. Südstr. verl. Abzug. Fundbureau.

Sonntag golden. Kettenarmband verloren. Gute Belohnung **Martinsberg 11, I.**

Am 8. d. Mts. ein **goldener Klemmer** von Schwarzen- bis Mansfeldestraße **verloren.** Abzugeben **Viktor Scheffelstr. 4, II.**

20 Mark Belohnung.
Am 4. Januar ist mir im Zuge 436 zwischen Halle und Leipzig aus einem Abteil III. Klasse meine **Sunksboa** abhanden gekommen. Dem Finder, der mir die Boa zurückbringt, sichere ich obige Belohnung zu. Eine Prüfung, wie der Wiederbringer in den Besitz der Boa gelangt ist, findet nicht statt.
Frau **Clara Burghardt, Harzgerode,** Schloßstraße 1.

Uhr verl. G. Bel. abzug. Goethestr. 20, p

Gelber Dachshund
(Rüde) ohne Halsband entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Riemeherstr. 4. Kartoffeldld.**

Entlaufen Foxterrier, weiß, schwarz, rotes Halsband mit Schellchen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei **A. Friedrich,** Geisstr. 22, I.

Gefunden

Ein dunkelbrauner Hund doggenartiger zugelaufen. Gegen Unkosten abzuholen **Kötheneristraße 4.**

Deutsche Dogge zugel. Abzuh. v. 2—5 Uhr Sophienstr. 41. **Hebner.**

Stellen finden

Stadtvertreter
mit Kaution v. eingef. Margarinefabrik **sofort gesucht.** Offert. unt. **B. K. 8834** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Hoher Nebenverdienst.
Man verlange Prosp. Hann. Adr.-Verl. **M. Loege, Hannover,** Postfach 19.

2—5 Mark und mehr tägl. zu verdienen.
Prospekte gratis. — **Adressen-Verlag Joh. H. Schultz, Cöln W. 89.**

Maschinen-Ingenieur
für Kompressoren- und Dampfmaschinenbau für Halle zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote unter H. 3468 beliebe man an die **Exped.** ds. Blattes einzureichen.

Tüchtiger Provisionsreisender
von leistungsfähiger Schuh- u. Pantoffelfabrik zum Besuch der Schuhwaren- u. Korbgeschäfte gesucht. Offerten u. T. 1877 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Gewandter Herr
gesucht für den Verkauf u. Inkasso eines gangbaren Artikels gegen festen Gehalt u. Provision. Kleine Kaution erforderlich. Off. unter K. 3530 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Gute Existenz ca. 150 % rein. Verdienst bietet sich für jung. Mann durch Uebernahme eines leicht verk., geschützten Gebrauchsartikels. Erf. Kapital 100 Mk. Offerten unter C. 3543 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Dampfziegelei i. Thür. sucht per sofort
jungen Mann
als
Lohnbuchhalter.
Fertigkeit in Stenographie u. Schreibmaschine erwünscht. Offerten mit Angabe der Ansprüche unt. T. 2097 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Tüchtig. Schmiedegesellen
sucht **C. Brauer, Döllnitz.**

Ein sauberer Bautischler zum Einsetzen wird sofort gesucht Rich. Wagnerstr. 20.

Ein größeres Bureau sucht per sofort einen jüngeren
Kontoboten.
Offerten u. L. 3571 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Jüngeren Schneidergesellen stellt ein **W. Ohlrich,** Merseburg, Breitestr. 24.

Zum 1. 4. 1910 wird f. **größ. Rübenwirtschaft d. Prov. Sachsen tüchtiger verh.**
Hofaufseher
gesucht. Gefl. Off. u. **U. M. 8814** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Arbeitsbursche
sofort gesucht **Spielkartenfabrik.**

Glas-Vers. Gesellschaft
sucht geg. Fixum u. Spesen
tüchtig. Beamten
zw. Besuchs der Agenturen.
Herren anderer Branchen
mit akquis. Beläßigung find. ebenfalls Berücksichtigung. Leichtes Arbeiten inf. besteh. Verbind. Gefl. Angeb. unt. **B. L. 8856 an Rud. Mosse, Halle.**

Techniker,
der Maschinenbau u. Holzkonstruktion beherrscht, sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspruchen unter F. 3586 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Für Fabrikkontor wird per sof. ein **junger Mann,** im Alter bis zu 20 Jahren, zur **Führung des Konto-Korrent-Buches,** sowie der damit verbundenen Nebenarbeiten gesucht. Schöne Handschrift Bedingung. Ausführl. Off. m. Ang. d. Gehaltsanspr. u. **C. 1898** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Stadtreisender
zum Verkauf v. Gasbrennern gesucht.
Thiem & Töwe, Horbortserstr. 4.

Junger Mann,
in der **Röhrenbranche durchaus erfahren,** zum möglichst baldigen Antritte **gesucht.** Angebote mit Ang. d. bisher. Tätigkeit u. der Gehaltsansprüche u. **U. O. 8859** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.** erb.

Eintragl. Neben-Erwerb für Handlungsgeh., Kontorist., Schreiber, Kellner 2c.
Eine vorneheme, feine Sache! Prospekt gratis u. franko! Kl. Muster auf Wunsch gratis und franko.
Carl Mühlhausen, Hamburg 30.

Suche einen älteren, gewissenhaften und selbständigen **Bäckergesellen,** der mit Mansfelder Verhältnissen vertraut ist. Auskunft erteilt die Exped. ds. Blattes.

Junger Schuhmacher gesucht Alt. Markt 24.

Schriftl. Nebenerwerb, Schönschrift nicht erfordl., auch f. Damen. Näh. **Trappe, Söhlitz-Ehrenberg b. Lpzg.**

Einen, mit guten Zeugnissen versehenen
Hofmeister
sucht zum 1. April das
Rittergut Wengelsdorf bei Bahnhof Corbetha.

Kutscher gesucht.
Auf ein Rittergut im Kreise Eisleben wird zum 1. April b. J. ein verheirateter, ordentlicher
Kutscher
gesucht; derselbe muß guter Pferdepfleger sein und muß auch leichtere landwirtschaftliche Arbeiten mit verrichten. Schriftliche Meldungen mit Zeugnisabschriften werden u. T. 1917 in der Exped. d. Zeitung angenommen und weiter befördert.

Verheirateter, jüngerer
Hofmeister
m. gut. Zeugn. zum 1. April gesucht.
A. Otto, Dendeaut, Weißenfels.

Zuverlässiger
Hof-Aufseher
wird bald gesucht.
Domäne Weldenbach bei Querfurt.

Zum 1/4. 10 findet ein
verh. Pferdeknecht
Stellung.
Gut Granau bei Nietleben.

Ledige u. verheiratete Pferdeknechte, Tagelöhnerfamilien, Ochsenknechte
mit guten Zeugniss. erhalten sofort u. 1. April Stellung.
Richard Hoffmann, Stallenvermieter, **Kleine Klausstr. 14.**

Aelterer ledig. Pferdeknecht gesucht Mätzlich Nr. 27.

Aelt. u. jüng. Verwalter, verh. u. led. Gutsförster, Waldwärter, selbiger muß mit Pflanzung in der Forst Bescheid wissen, **Hofmeister, Gärtner, Kutsch., Diener, Knechte, Landwirtschafterinnen, Köchinn., Krankenwärterinnen, Kindergärtnerinnen, Kinderfrauen, Dienstmädchen** finden Stellung d. **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, **Barfüßerstr. 9. Tel. 3327.**

Suche zum 15. Februar cr. einen
Stallburschen.
Koch, Köchstedt, Bahnstation Teutschenthal.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19100120025/fragment/page=0002

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer

für die Provinz Sachsen.

Hauptstelle: **Halle a. S.,** Riebeckplatz 3. Nebenstellen: **Cöthen,** Baasdorferstrasse 11, **Erfurt,** Schlöserstr. 11/12, **Halberstadt,** Friedrichstr. 20, **Magdeburg,** Bahnhofstr. 11, **Naumburg a. S.,** Moritzplatz 3, **Nordhausen,** Bahnhofstr. 10, **Sangerhausen,** Kylischestr. 9, **Salzwedel,** St. Georgstr. 90, **Stendal,** Wüstewortstrasse 11, **Torgau,** Ritterstrasse 9, **Weissenfels,** verlängerte Klosterstrasse (Altes Seminargebäude), **Wittenberg** (Bez. Halle a. S.), Falkstr. 5, **Zeitz,** Rossmarkt 15.

Vermittlung von einheimischen Arbeitern aller Art und von Wanderarbeitern. Stellenvermittlung für Güterbeamte, Landwirtschafterinnen und Aufsichtspersonal.

Hotelkellner, 18-20 Jahr, m. gut. Garderobe, als Allein. baldigst nach auswärts **gesucht.** **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Suche zum 15. März 10 älteren **Mann als Hofaufseher,** solche, welche ähnliche Stellung inne hatten, werden bevorzugt.
Rittergut Höhnstedt.

Verh. Kuhmelker sofort, 1/3. und 1/4. gesucht, **Hofmeister** 1/4. gesucht, **led. Knechte** sofort, 1/3. und 1/4. gesucht. **Richard Renner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Zum 1/4. 1910 findet ein zuverlässiger, **verheirateter**
Schäfer
Stellung.
Domäne Lettin bei Halle a. S.

Led. Schweizer erhält sofort kostenfrei **Freistelle.** **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9**

Klein- u. Mittelknechte, bis 70 Taler Lohn, mehrere zusamm., sofort gesucht. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1.

Es erhalten Stellen für sofort, 1. März u. 1. April: Feld- u. Hofverwalter, Rechnungsführer, Volontäre, Volontärverwalter, Oekonomieeleven, ält. selbst. Landwirtschafterinnen und solche unter der Hausfrau bei hohem Gehalte, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft ohne Lehrgeldzahlung, Köchinnen u. Kochmamiells für Rittergüter, led. älterer Gärtner, der gleichfalls in der Landwirtschaft sich betätigen muß, verh. Maschinist (gelernter Schlosser, der schon a. Rittergütern gearbeitet hat), verh. Gärtner, verh. Baumwärter, verh. Hofmeister, Leute- u. Hofaufseher (bei einigen die polnische Sprache verlangt), verh. Fluvhüter, besserer Hofmeister, dessen Frau für die Leute koch. muß bei sehr gutem Gehalte, verh. Oberschweizer, led. Schweizer, Schweizerlehrbursche, verh. Kuhmelker, Ochsen- u. Schweinefütterer, verh. Schäfer, verh. u. led. Kutscher, Kutscheute, led. Pferde- u. Ochsenknechte, viele verh. Pferde- u. Ochsenknechte, Tagelöhner- u. Drescherfamilien, Stuben-, Haus-, Küchen-, und Scheuermädchen, sowie Stallmägde aufs Land durch den
Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Riebeckplatz 3.

Für meine Schlosserei suche per sofort einen tüchtigen
Vorarbeiter
und einen **Schlosser**
in mittl. Jahren. Off. u. E. 1906 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Kassenbote, kautionsfähig, nicht über 35 Jahre alt, Radfahrer Bedingung, wird bei festem Gehalt und Nebeneinkommen mit dem Sitz in Mansfeld oder Leimbach zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten unt. T. 2077 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Jungen Hausburschen stellt sofort ein **Rich. Scheibe, Lindenstraße 4.**

Schiffsjungen f. 1. 2. u. 3. Fl. Segelsch. erhalt. freegem. Ausrüstung u. Auskunft. Prospek. gratis. **M. Grohne, Altona a. E.,** Hafenstr. 69 I.

Schneider gesucht Zwingerstr. 3.

Zapter, perfekt, gesucht. **Apollo-Theater.**

Hausbursche gesucht **Steinweg 15.**

Groß. Schuljunge zum Wegelaufen gesucht. **Gr. Ulrichstr. 57.** Photogr. Atelier.

Saub. **Schulknabe** zum Wegelaufen ges. Marktplatz 20 (Eckladen).

Perfekte, ganz selbständige
Taillenarbeiterin
sucht sofort bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung
Bruno Freytag.

Ich suche eine **gute, flotte**
Schneiderin,
welche das Korsettnähen und -Reparieren erlernen will, bei hohem Lohn und dauernder Arbeit. **Bernhard Hänl,** Schmerstraße 2.

Jg. Mädchen, im Schneidern geübt, gesucht **Hallorenstr. 5,** pt. r.

25-175 Mk. wöchentlich Damen, Herren und jungen Leuten, ohne Aufgabe bisheriger Tätigkeit. Äußerst ehrbarer leichter Verdienst. Sachkenntnis nicht erforderlich. Sicheres Geschäft. **Horton, Kattowitz, O.-Schl., Nr. 78.**

Hessere Dame als Begleiterin auf Spaziergängen, gute Vorleserin und Gesellschafterin, für Nachmittage und eventl. Abendstunden von augenkrankem Herrn gesucht. Offerten mit näheren Angab. und Gehaltsforderung unter S. 1964 an **Invalidendank,** Sophienstraße 4.

Junges besseres Mädchen als
lernende Verkäuferin für meine geg. Vergüt. baldigst ges. **Friedrich Müller, Leipzigerstr. 29.**

Zum 1. od. 15. Febr. nach Halle gesucht gebildetes einfaches
Fräulein,
welches selbständig kocht und in Haus- und Handarbeit bewandert ist. Offerten mit Zeugn. u. Gehaltsanspruchen unter P. 3495 an die Exped. d. Bl.

Mädch. a. Herrenarb. f. Zwingerstr. 3

Geb. evang. Dame, gewandt im schriftl. u. mündlichen Verkehr, zum 1. Febr. gesucht für Stellenvermn.-Bureau **Erholungsh. Weidenplan 20,** von 10—11 Uhr vorm. Persönliche Meldung erwünscht.

Köchinnen nach Halle, Berlin und anderen Städten und
Mädchen aufs Land zu sofort, 1. Febr. u. spät. gesucht. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Tüchtige
Maschinennäherin ges.
Atelier Bielefeld-Betz, Brüderstraße 4.

8.1.2. Mädch. ges. Kronprinzenstr. 30, pt.

Tüchtige
Zuarbeiterinnen
sucht sofort
Bruno Freytag.

Suche 1.2. 1910 ordentl. zuverläss.
Dienstmädchen.
Nietsch, Geiststr. 17.

Köchin, Stuben-, Hausmädchen und Mädchen für einzelne Leute find. sof. u. später gute St. b.
Laura Haft,
Stellenvermittlerin, Rannischerstr. 5.

Hausmädchen, b. plätten u. nähen kann, f. sofort bei gutem Lohn in vornehm. Haus n. Cöln a. Rh. ges. Meldung Halle a. S., Viktor Scheffelstr. 8 l. r.

Per sofort oder 1. Februar zuverl. kinderl. **Mädchen,** am liebsten vom Lande in gute Stellung gesucht. Frau Baumstr. **Wolf,** Lessingstr. 25 d.

Wegen Verheiratung meines jetzigen suche ich zum 1. April ein nicht zu
junges Mädchen,
welches selbständig gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt.
Frau Wilhelm Most, Marienstr. 25, I.

Ein ordentliches
Dienstmädchen,
sowie **Küchenknecht** finden 1. 4. 10 Stellung bei **Rich. Heesse, Schlettau** b. Löbejün.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, **auch nahe bei Halle, erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin,
Merseburgerstraße 9.

Junge Mädchen, welche Lust haben, die feine Küche unter Anleitung der Hausfrau zu erlernen (Lehrzeit **Mai bis Oktober**), finden freundliche Aufnahme im
Kurhotel Alexisbad Harz.
Anfragen betreffs Bedingungen erbittet Frau **Louise Schwiesau,** Kurhotel Alexisbad.

Jg. Mädchen kann per 1. April cr. ohne gegenseitige Vergütung bei Familien-Anschluß die Wirtschaft erlernen. Off. erbittet **Gutsbesitzer H. Lutt, Bitterfeld.**

Per 1. Febr. **saub. fleiß. Dienstmädchen** (nicht unt. 18 J.) b. hoh. Lohn gesucht An der Baberei 1, II.

Köchin a. einz. Leut., 100 Ltr. Milch, Mädch. für ein. Dame, Stütze, Hausmädch., Mädch. a. Bd. b. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Ordentl. junges Mädchen von **auswärts** als **Stütze** für meine Konditorei und Haushalt gesucht Gr. Steinstraße 23.

Gesucht p. sofort od. 1. Febr. für 2 Knaben von 1/2 u. 3 1/2 Jahren eine
Kindergärtnerin,
die die Kinderwäsche des Kleinen u. auch etwas Hausarbeit mit übernimmt. - Gehaltsansprüche, Photographie u. Zeugnisabschrift erb. unt. **B. K. 8855** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Die besten Stellen
mit höchstem Lohn zur größten Auswahl hat stets wie bekannt Frau
Marie Wantzlöben,
Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Suche stets: Wirtschaftsfräul., Köchinnen, Stütz., Kindergärtnerinnen, Mädch. f. Küche u. Haus, erste u. zweite Stubenmädchen, Hausmädchen f. Güter, **Landwirtschafterinnen** placiere vorsätzlich gut.

— Achtung! —
Haus-, Küchen-, Scheuermädchen, sowie Mädchen aufs Land od. Stadt erhalten jederzeit kostenfrei Stellung. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Halle, Torstr. 44, pt.

Mädchen, nicht unt. 18 Jahr., für Hausarb. bis 1. Februar gesucht Konditorei u. Café Ludw. Wuchererstr. 34.

Suche sofort **Haus-, Küchen-, Scheuer-** sowie **Wasch- u. Viehmädchen** f. hier u. außerh. kostenfrei. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Halle, Torstr. 44.

Suche sofort für meinen kleinen Haushalt ein
sauberes Mädchen.
Frau Superintendent **Palmié,** Rannischestr. 3, II.

Zum 1. 2. **solid. saub. junges Mädchen mit g. Zeugnissen für Herrschaft in Berliner Vorort.** Meldungen Wilhelmstr. 44, Gartenhaus part., 6—7 Uhr.

Zum 1. Febr. fleiß. ord. **Dienstmädchen** f. m. Eltern, Privathaush., nach Berlin ges. Zu melden mit Buch Königstr. 82, III.

Kräftiges Dienstmädchen zum 1. Februar gesucht Advokatenweg 1. part.

Tücht. Mädchen ges. für sofort od. 1. Febr. **Heinrich, Nellstr. 7.**

Sauberes solides Mädchen für leichten Dienst zu kinderl. Leuten ges. Selbiges kann zu Hause schlafen. Off. unt. G. 3567 a. d. Exp. d. Bl.

Suche Mädchen in gute Privatstelle (3 Perl.), Haus- u. Stubenmädchen. **Friederike Schlmpk,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Aelteres Mädchen als Stütze gesucht für die Küche, das auch etwas Kochen versteht (jedoch nicht Bedingung). Gehaltsansprüche bitte persönl. Vorstellung erwünscht. Antritt 15. Febr. 10. **Konditorei Wilhelm,** Leipzigerstraße 59.

Jg. Mädchen für einige Vorm.-Stunden zu leicht. Hausarb. gesucht **Angerweg 5c.** II. r.

Eine zuverlässige ehrliche
Waschfrau
gesucht
Beyschlagstr. 29, I.

Junge Mädchen aus guter Familie können die **ff. Damenschneiderei** gründl. erlernen. Daselbst f. junge Damen ihre eig. Garderobe anfertig.
Luise Hesse, Schwemme 5, I.

Suche jg. Landwirtschafterin, Köchin, Kochlehrfräulein mit und ohne Lehrgeld, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen für Hotel und Privat, **viele** Mädchen auf Güter **kostenfrei** sofort und später. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Köchin, die Hausarbeit übernimmt, per 1. Februar ges. **Händelstr. 15.**

Alt. unabhäng. Frau, kinderlieb, z. Führung e. kl. Haush. ges., wo Frau tagsüber im Geschäft. Off. unt. L. 3491 a. d. Exp. ds. Bl.

Jg. Mädch. (bis 18 J.) sof. vorm. z. Aufw. gesucht Fürstental 6 a, II.

Ordl. ält. Mädchen od. Frau f. d. ganzen Tag ges. **Hermannstr. 11, II. l.**

Suche Bufferfräul., Kellnerin, Stützen, Kochmamsell u. viele Dienstmädchen f. Stadt u. L. sof. u. spät. Frau **Prieda Becker,** Stellenvermittlerin, Trödel 18 a. Markt.

Anst. Dienstmädch. ges. Kurzestraße 1.

Saubere Aufwartung für täglich früh einige Stund. sof. in dauernde Stellg. ges. Meld. 10 bis 12, 2 bis 5 Hedwigstr. 2, II l.

Tüchtige Kochartbeiterin und Zuarbeiterin sofort gesucht **Friedrichstraße 7.** II.

Junge ord. Frau z. Reinemach. für Kontor oder Laden. Offert. unt. L. 3551 an d. Exped. d. Bl.

Sof. Aufwartung ges., tägl. v. 7—3 Uhr Reisst. 38, p. r.

Gut. fleißige Aufwartung f. vormittag von 8—1 Uhr ges. Kronprinzenstr. 41, p. l.

Kräft. Mädchen a. Aufwart. für ganzen Tag gesucht. **Schüssler,** Königstr. 56.

Anst. saub. **Mädchen** f. vorm. a. Aufwart. ges. Ankerstr. 14, II. r.

Saub. Aufwartung 3 mal wöchentl. vormitt. gesucht Hordorferstr. 1, p.

Aufwartung sofort gesucht Wolfmannstr. 34, I. r.

Aufwartung zur Aushilfe wird gesucht Lindenstr. 45, I.

J. Aufwart. ges. Krauenstr. 23, I. r.

Aufwartung gesucht Wuchererstr. 8, p.

Tücht. ehrlich. **Mädchen** wird 1. Febr. b. hoh. Lohn gesucht. **H. Taatz,** Steinweg 39.

Jüngere saubere **Aufwartung gesucht.** Hackemesser, Zigarrengeschäft, Gr. Steinstr. 41.

Grosses kräftiges **Dienstmädchen** find. St. Näh. Halberstädterstr. 2, p. r.

Jüng. Arbeitsmädchen, circa 15 Jahre, gesucht Gr. Ulrichstr. 30, Laden.

Saubere Aufwartung für vorm. sof. ges. Gr. Steinstr. 58, Ostladen.

Aufwartung Kaiserstr. 1, III.

gesucht. Frau Staudtmeister.

J. Mädch. z. A. ges. Krausenbergstr. 17, pt.

Anständiges Mädchen als **Aufwartung** ges. Sophienstr. 27, pt.

Mädchen, auf **Herrenarbeit** gesucht, gesucht. **Steinweg 45,** I r.

Arbeitsmädchen sucht **Taschen-Fabrik Leipzigerstraße 70/71.**

Suche 15—17 jahr. **Mädch.** zu, gute Stelle. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 16.

Tücht. saub. **Mädchen** sofort od. 1. Febr. ges. Süstr. 50, II l.

Lehrlings-Gesuch

Schmiedelehrling stellt ein **F. Schumann,** Fleischerstr. 7.

Tischlerlehrling gegen Kostgeld gesucht Anhalterstr. 12.

In meinem Kolonial- Drogen- Eisenkurwaren- rc. -Geschäft findet 1. April cr. ein **Lehrling** mit guter Schulbildung Stellung. **Kost und Logis im Hause.** **H. G. Strasser, Wettina. S.**

Lehrling mit guter Schulbildung aus achtbarer Familie zur Glas-Schilderfabrik **gesucht.** Off. u. **D. 306** an **Daube & Co.,** hier, **Gr. Steinstr. 11,** I.

Lehrling mit guter Schulbildung, Sohn achtbarer Eltern, von größerem Speditions- u. Möbeltransportgeschäft **gesucht.** Off. erbet. u. **D. 305** an **Daube & Co., hier, Gr. Steinstr. 11,** I.

Sohn achtbarer Eltern wird zum 1. April 1910 als **Lehrling** in das **Kontor** einer hiesigen **Maschinenfabrik** gesucht. Selbstgeschriebener Lebenslauf mit Abschriften der letzten Schulzeugnisse unt. U. 3158 an die Exp. ds. Bl. erbet.

Kaufm.-Lehrling f. d. Kontor einer Maschinenfabrik (Merseburgerstr.) **gesucht.** Gelegenheit zu guter und vielseitiger Ausbildung. Angebote u. **B. M. 8794** an **Rud. Mosse, Halle.**

Klempner-Lehrling ges. **W. Peter jun., Cönnern** a/S.

Bäckerlehrling gesucht. **Jäckel,** Gerbstedt.

Barbier-Lehrling sucht **Paul Pönitzsch, Landsberg** (Bez. Halle).

Lehrlingsgesuch. Jung. Mensch m. guter Schulbildung für **Kolonialwaren- u. Landesprodukte-Groß-Geschäft** per 1. April a. cr. als **Lehrling gesucht.** Selbstgeschr. Bewerbungsschreiben m. Abschrift des letzten Schulzeugnisses sind einzureichen unt. **B. H. 8853** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Hiesiges altrenommiertes **Engrosgeschäft** sucht Sohn achtbarer Eltern mit guten Schulkenntnissen per 1. April cr. als
Lehrling.
Offerten unt. **B. B. 8847** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Suche für mein **Getreide-, Futter- und Düngemittelgeschäft** per Ostern a. cr.
Lehrling
mit Einjähr.-Zeugnis.
G. Fuchs, Querfurt.

Suche für meinen Sohn p. 1. 4. Stelle als **Lehrling** in kaufmännischem Kontor. Off. unter **B. N. 8858** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Former- u. Kernmacherlehrlinge stellen unt. günstigen Bedingungen für Ostern ein **Magdeburg & Werther,** Eisengießerei, Paul Riebeckstr. 20.

Ein Schlosserlehrling gesucht, Kost und Logis im Hause. Schlossermeister **Kitzing, Rosenfeld** bei Hohenthurm.

Lehrling für **Optik** per April gesucht. **C. W. Trothe,** Poststr. 9.

1 Schmiedelehrling sucht **Stoye,** Mansfelderstr. 28.

Lehrling für mein Manufaktur-, Modewaren- und Konfektionsgeschäft zu Ostern 1910 **gesucht.** Station im Hause. Günstige Bedingungen.
August Rädel, Cöthen i. A.

Lehrling kann Ostern unt. günst. Beding. in die Lehre tret. **G. Kaue,** Tischlermstr., **Diemitz,** Gartenstraße 2, I.

1 Schmiedelehrling zu Ostern gesucht **Reilstraße 8.**

Kaufm. Lehrling wird Ostern eingestellt. **Fürstenfabrik E. Weddy,** Breitestraße 17.

Einen Lehrling sucht zu Ostern **Perd. Engel,** Schmiedemstr., **Merseburg,** Hälterstr. 6.

Schlosser- und Dreher-Lehrlinge gesucht. **Mohr & Co.**

Sohn achtbarer Eltern findet in meiner Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei per 1. April unter günstigen Bedingungen als **Lehrling.** freundliche Aufnahme. **C. Webers** Bäckerei, Inh.: **Louis Bahn,** Halle a. S., Steinweg 49.

Stellen suchen

Buchhalter, erfahren u. diskr., **sucht** auf 1/2 Tage oder Stunden Führung der Bücher zu übernehmen. Offert. erbeten unt. K. 3390 an die Expedition ds. Bl.

Jung. **Kaufmann** sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in Kontor. Off. unt. G. 3387 an die Exped. d. Bl.

Achtung! Besserer, kautionsfähiger, junger, verheirateter Mann **sucht irgendwelche Stellung.** Offerten unter r. 2157 an die Exped. d. Ztg. erb.

Buchhalter, mit jeder Art Buchführung, Abschluß- und Kassawesen vertraut, im Bank-, Mahn- und Klagewesen bewandert, organisatorisch befähigt, flotter u. gewissenhafter Arbeiter, im Verkehr mit der Kundschaft erfahren, 6 Jahre in Halle a. S. als Buchhalter tätig gewesen, z. Zt. in einem ersten landwirtsch. Saaten-, Futter- u. Düngemittel- u. Maschinenhandlung in ungekünd. Stell., sucht z. 1. April 1910 dauerndes Engagement. Gefl. Off. unter T. 2137 an die Exped. d. Bl.

Tüchtiger 20jähriger **Kürtner sucht Stellung.** Gute Zeugnisse vorhanden. Off. an **Ewald Bliedtner, Gaumnitz** bei Luckenau.

Mein Sohn, der Lust hat
Schlosser
zu werden, **sucht** Stellung bei freier Station. **Franz Böncke,** Dornstedt.

Armer, aber fähiger Schlossermstr. bittet um Zuweisung von Arbeit, da Lebensfrage. Off. u. E. 3585 a. d. Exp. d. Bl.

Jung. Kaufmann, 22 Jahr alt, militärfrei, gest. auf Ia Zeugn. u. Ref., sucht p. sof. od. 1. 2. cr. Stellung als Kontor. od. Lag. Kolonialw.-Branche bevorz. Off. u. L. 3591 a. d. Exp. d. Bl.

Achtung! Viele deutsche, Schles. und Posener Sattonarbeiter suchen sofort ob. spät. Stellung. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Halle, Torstr. 44.

Jung. verh. **Schlosser** u. Installat. s. sof. od. sp. Stell. (Selbst. Arb. a. Gas u. Wasser.) Off. u. A. 3541 a. d. Exp. d. Bl.

Eine mit erwachs., 17-, 16- und 14jähr. Söhnen u. Tochter mit gut. Zeugn. versehene **Arbeiter-Familie** sucht sofort oder 1/4. Stell., aber nur im Saalkreis. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Halle a. S., Torstraße 44.

Tüchtiger **Bäcker** sucht Stellung. Offerten unter U. 3518 an die Exped. d. Bl.

Jg. Mann, der 2 Jahre in Kolonialgeschäft lernte, möchte sich unt. Chef vervollkommn., bei freier Stat. und etw. Vergüt. Antritt 1/4. Off. unt. P. 3555 an die Exp. d. Bl.

Jg. intell. **Mann,** 23 J., ged. Soldat, m. gut. Handschr. s. Stelle als Kontorbote od. and. Beschäftig. Off. u. C. 3523 an d. Exp. d. Bl.

Maschinist u. Heizer, erf. in elektr. Licht- u. Kraftanlagen, sucht 1/3. Stellung, evtl. auch früh. Off. u. A. 3561 an d. Exp. d. Bl.

Kindergärtnerin II. Klasse, mit guter Empfehlung, sucht Stellung zum 1. Februar. Emma Pätz, Reilstraße 85, II.

Empf. 20j. Stallmädchen, 16 u. 17jähr. Mädchen nach hier. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Junges anständiges Mädchen sucht Stellung als **Verkäuferin.** Offert. u. A. 3581 a. d. Exp. d. Bl.

14jähr. Mädchen vom Lande sucht 1. 4. leichten Dienst. Off. erbet. an **Reise, Belleben Nr. 198.**

Geb. jg. Mädch., 21 J. alt, weich. schneid. f., sucht z. 1/4. Stellung in bess. Hause, um sich im Kochen und Haushalt zu vervollkommnen. Gefl. Offert. unter **W. 1728** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Anst. **Wwe.** möchte Haushs. führ. Off. u. O. 3494 an d. Exp. d. Bl.

Kräft. Mädchen mit gut. Zeugn. suchen 1/2. und 15/2. und auch später Stellung. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13. Fernruf 2646.

Saub. **Fr.** j. Plätt. od. Wäsch. auf. b. Hause Schillerstr. 31, I. l.

Modes. Junge flotte Garniererin sucht in oder außerhalb der Stadt baldigst Stellung. Offerten unter **L. B., Königstein a. E.** erbeten.

Fräulein sucht leichte Kontorarbeiten. Offert. unter S. 3516 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ehrl. saub. **Mädch.** sucht f. ein. Nachm. Aufw. Glauchaerstr. 31.

Jung. anst. **Mädchen** will in Hotel od. bess. Hause z. 1. 4. **kochen lernen.** Adressen erbeten **Bahr, Kürschner bei Halle.**

J. Mädch. (Schneid., Handarb., Musik) s. St. a. Gesellschaft. od. s. größ. Kind., evtl. nur nachm. Off. u. K. 3490 a. d. Exp. d. Bl.

Unabhängige Frau sucht Beschäftigung Schützenstraße 18, III.

Anständiges Fräulein sucht Stellg. als Wirtschafterin bei älterem Herrn, Dame oder altem Ehepaar, wenn auch Dienstmädchen nicht gehalten wird. Offerten unter V. 3559 an die Exped. ds. Blattes.

Suche für ein 15jähr. Mädchen leichte Stelle in besserem Hause. Off. unter M. 3552 an die Exp. ds. Bl.

Best. Witwe, gute Köchin, s. Stelle als Wirtschafterin in bess. Haushalt. Off. u. F. 3546 an die Exp. d. Bl.

Eine ehrl. saub. Waschfrau sucht noch Wäschen Drynanbestraße 18, H. II.

Jg. geb. Mädch., gestützt auf gute Zeugn., s. l. St. i. Kont. od. b. Arzt a. Empfangsd. b. bescheid. Anspr. Antr. kann sof. ev. auch später erfolg. W. Off. u. K. 3550 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Jg. Frau sucht abds. Kontor od. Laden zu reinigen oder für nachm. Aufwartung Taubenstraße 10, II.

Saub. Frau s. n. Wuchen Trödel 6, I.

Diverse

Kluge Leute lesen das Buch von Dr. Ernst, Frauenarzt. Ehe ohne Kinder mit Abbildung. M. 1.50. **Ehe-Geheimnisse** von Dr. Becker. Ein treuer Ratgeber m. Abbildungen M. 1. **J. Kalling, Frankfurt a. M.,** Sternstraße 7.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19100120025/fragment/page=0003

Gebild. solid. Privatier i. Halle, 48., evgl., Witw., ohne Anhang, 1,70 gr., korpul., 3 Mill. Einkom. p. Jahr, wünscht m. Dame bis 45 in ähnlichen Verhältnissen zwecks glückl. Ehe näh. Verkehr. Nur streng reell u. Diskr. Agent. verb. Anonzwecklos. Offerten unter T. 2117 an die Expedition dieses Blattes.

Junger Geschäftsmann wünscht Verkehr mit einem häuslich erzogenen Mädchen mit Vermögen zwecks **Heirat.** Offerten unter G. 3547 an die Exped. d. Bl.

Bessere Witwe, 48 Jahr, w. sich wieder zu verheiraten. Angeb. unter E. 3545 an die Exped. d. Bl.

Witwer vom Lande, 43 Jahr, sucht älteres Mädchen oder Witwe vom Lande (2 Kinder nicht ausgeschlossen) zwecks sofortiger Heirat. Off. erbet. an **Wilhelm Lieberam,** Gleisizisch b. Roitsch.

Häuslich erzogenes
Fräulein,
Anfang 30er, mit gutem Charakter und etwas Vermögen, sucht Bekanntschaft mit Herrn in sicherer Lebensstellung zwecks Heirat; Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Ernstgemeinte Offerten unter E. 3525 an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Heirat! Bess. geb. Fräul., 29 Jahr, von angen. Aeußeren, sehr wirtsch., wünscht, da es ihr an Herrenbek. fehlt, m. ebens. Herrn zwecks bald. Heirat in Verkehr zu tret. Off. u. **A. K. 29 postlag. Merseburg a. S.**

Witwe ohne Kinder, mit 1200 Mark Vermögen, wünscht sich mit anständigem Herrn wieder zu verheiraten. Offert. unt. D. 3564 an die Exped. d. Bl.

Jg. ältere Frau wünscht freundschaftl. Verkehr m. ält. Herrn zwecks Heirat. Offerten unt. **O. 3554** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Billigste Bezugsquelle für
Einschreib-Albums, Poesie-Albums, Geschichten, Stammbuchsblumen
für Wiederverkäufer und im einzelnen.
Albin Hentze,
24 Schmeerstr. 24.
Mitgl. des Rab.-Sp.-Ver.

Der nachstehende, bereits unterm 13. November 1906 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert:
Gegen den Marktfeller **Friedrich Eduard Hermann,** zuletzt in Leipzig wohnhaft, geboren am 23. April 1881 zu Delitzsch, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen gefährlicher Körperverletzung und Hausfriedensbruch auf Grund des Haftbefehls des Königlichen Amtsgerichts in Delitzsch vom 9. November 1906 verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 6 J 895/06 sofort Mitteilung zu machen.
Halle a. S., den 14. Januar 1910.
Der Erste Staatsanwalt.

Möbel- u. Räumuhren, auch nach außerhalb, besorgt billigst **Karl Tänzer, Schulstraße 13.**

Bin immer zu sprech. Gr. Ulrichstr. 63, III.

Ia. Bohnerwachs
Billig sie Bezugsquelle. Pfd. 80, kg. 1.50 M, b. 5 kg. 1.35. Geld zurück w. nicht zufried.
Schwanen-Drog., gegenüb. **Hönicke.** Leipzigerstr.

Für meinen einz. Sohn, Tertianer, Gymnasium, suche ich zur weiteren Erziehung einen Knaben in Pension. Off. unt. P. 3435 a. d. Exped. d. Bl.

Einer verehrt. Kundschaft von Halle-Nord bringen sich für **chike Anfertigung von Damen- u. Kinderkleidern** bei bekannt billigen Preisen in gütige Erinnerung
Mittersen & Knop, Schneiderinnen, **Gr. Brunnenstr. 27a,** Nähe Reilstr.

Gegen Husten u. Heiserkeit empfehle ich meinen echt **Malzzucker** a Pfd. 80 ₰ bahr.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstrasse 31.
Mitglied des Rab.-Spar-Vereins.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend
Tier-Asyl: Feldstraße 13, Nähe Kosplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von Pensionstieren. Pensionspreis für Hunde 20—50 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

JAVOL
Die beste Hilfe bei Kopf-Schuppen Haar-Ausfall.
Das Beste für die Haare
Ein kahler Kopf ist hässlich....

Wollene gestrickte
Golf-Jacken
(weiß u. farbig)
für Damen und Mädchen.
Größte Auswahl bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Zigarren-Etuis, Portemonnaies,
Brieftaschen etc.
verkauft
zu bedeutend herabgesetzten Inventurpreisen
Heinrich Krasemann,
nur Schmeerstr. **19.**

Zöpfe
in größter Auswahl von **3 Mk.** an.
Unterlagen m. lang. Haar **3.50** M.
Kopfwäsche, Shampoonieren mit **Frisiur 1 Mk.**
Ausführung echter Mode-Frisuren.
Berta Fleckinger,
Spezial-Damen-Frisier-Geschäft
6 alte Promenade **6,** Reichshof.

Wäsche w. angen. Humboldtstr. 2, III r.

Die berühmte Hand- u. Kopfkünstlerin gibt Auskunft über
Vergangenheit u. Zukunft!
Steg 11, Mittelgebäude pt.

Kartoffelflocken, all. Mastfutter, sowie **Hühner- u. Taubenfutter,** wie bekannt zu billigst. Preisen empf. **Max Deichmann,** Mansfeldstr. 12.

Herren- u. Damensachen werd. billigst **gereinigt u. aufgebügelt.**
P. Lange, Streiberstr. 7, H. pt.

Aufpolstern, Tapezieren sauber und billigst.
Liebenauerstraße 15, I r.

Maschinenteile
w. prompt nach Zeichnung geschmiedet. Off. erb. u. B. 3582 a. d. Exped. d. Bl.

Möbel, Pianos polieren, machieren, Bilder-Gitr. Bill. Gr. Märkerstr. 12 pt.

Jalousien
Gustav Hönemann,
Halle a. S., Friesenstraße 18.

Richard Flemming,
Halle a. S., Schmeerstr. 22.
Optische Anstalt.
Große Auswahl, billigste Preise!

Auktion.
Donnerstag den 20. d. M., vormittags 10 Uhr versteigere ich **Halberstädterstr. 3** im Auftrage der Firma Hermann Sichting:
2 Kleidersekretäre, 3 Vertikows, 2 Kleiderschränke, 1 Wäschescbrank, 1 Trumeau, 1 Plüschsofa, 1 gr. Orchestrion m. Platten, pass. aufs Land, **1 Küchenschrank, 1 Kiste Damenhüte** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Die Sachen sind gebraucht und können von 8 Uhr ab besichtigt werden.
Hugo Steinicke, Versteigerer, **Schimmelstraße 17,**

Hausgrundstücks-Verkauf.
Das **massive Wohnhaus** des verstorbenen Rentiers **Eduard Kopf** in **Stumsdorf,** an der Chaussee Stumsdorf-Ostrau belegen, vor einigen Jahren neu erbaut, mit geräumigem Hof, Stallung u. Garten, soll **Sonnabend den 22. Jan. 1910, nachmittags 2 Uhr** im **Roesen'schen Gasthofe in Stumsdorf** öffentlich meistbietend verkauft werden. Kauflustige werden ergebenst eingeladen.
Bedingungen im Termin.
Punge, Prozeßagent, Köthen.

Bin immer zu sprechen Martinstr. 3, Hof links, I links.

Rat in Damenangelegenheiten.
Massive Frau **Förster,** Magdeburg (Wilhelmstadt), Friesenstraße 9.

Sonder-Angebot
gültig bis 15. Februar 1910.
Jackett-Anzüge werden tadellos chemisch gereinigt und gebügelt zum Preise von nur **Mk. 2.50.**
Wäscherei Galgenberg.
Dampfwäscherei. Färberei. Chem. Reinigung.

Paul Theuring,
Kohlenhandlung.
Fischerplatz 5, Nähe Herrenstr., Tel. 3562,
empfiehlt
Pa. Briketts ab Lager . . per Zentner 57 ₰, frei Haus . . „ „ 63 ₰
Pa. Pressteine pro Mille ab Lager 10.50 M, frei Haus . . 12.50 M
Handwagen jeder Größe stehen zur Verfügung.
Aschenfuhren werden zu billigsten Preisen ausgeführt.

Empfehle zu Donnerstag:
kernigen Schmeer von frischer Schlachtung
a Pfund 80 Pfg.
Markt 20. **Paul Bauermann.**
Tel. 1223.

Künstliche Zähne,
Plomben, Stiftzähne, Reparaturen etc.
Spezialität: **Schmerzloses Zahnziehen.**
Willy Muder, am Leipziger Turm,
jetzt Neue Promenade 16, I., Ecke Leipzigerstr.
Zahlreiche Anerkennungen. — Teilzahlung. — Telephon 3483.

Sie erhalt. 100 Rollmops od. 100 Delikatessner. od. 60 gratiner. gratis wenn Sie ½ Fass delik. neue ca. 300 Stück Voll Fettheringe allerbeste Ia sortierte grosse M Heringe für 5½ M. bestellen. ca. 150 St. Salsheringe = 5½ M, dazu halbe Zugabe wie oben. 55 Salsheringe 2 M. Paul Napp, Swinemünde 47. Cons. F. N. O. Dose 100 Rollm., Dose 100 Delikatessh. Dose 60 Grath, je 2½ M.

Masken-Verleihgeschäft
von **Henriette Lutze,**
Meteritzstrasse 5, Ecke Ritterstraße,
empfiehlt in großer Auswahl
hochelegante neue Herren- u. Damen-Maskenkostüme.

Grosser Fleisch-Verkauf.
Olearius strasse und Hallmarktecke (neben Volks-Lesehalle)
Von heute ab verkaufen wir **allerbeste Ware** von
Rindfleisch zum Kochen a Pfund 60 und 65 Pfg., zum Braten a Pfund 70 und 75 Pfg., Gehacktes a Pfund 70 Pfg.
Kalbfleisch a Pfund **80** u. **85** Pfg.
bei streng reeller Bedienung.
Hesselbarth & Hammer.

Echt Menzenhauer Guitarr-Zithern und **Notenblätter, Spreech-Apparate und Platten**
empfiehlt in größter Auswahl
H. Müller, Instrumentenmacher, Gr. Märkerstr. 3, neb. S. Weiss.
Reparaturen und Stimmungen prompt.

Kaufmänn. Verein für weibl. Angestellte.
Gr. Ulrichstr. 16, Eg. Böbergasse — Im „General-Anzeiger". —
Fernsprecher 3119.
Stellenvermittlung für alle in kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder, wochentäglich von 12—3 Uhr.
Unterrichtskurse im Maschinenschreiben, Stenographie, Buchführung, Französisch und Englisch.
Rechtshilfe u. Rat- u. Auskunftserteilung in allen beruflichen Angelegenheiten in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für Vereinsmitglieder.
Mittagstisch für Mitglieder 55 u. 65 Pf., für Nichtmitglieder 65 u. 75 Pf.
Heim. Wohnung mit oder ohne Pension, 16—52 Mark. Warme Bäder 30 Pf.
Gesellige Zusammenkünfte Sing-Abende — Vorträge Diskussions-Abende.

Waschgelässe
dauerh., billigst. Mitgl. d. R.-Sp.-Ver.
Zander, Gr. Klausstraße 12.

Abschriften
m. Schreibmaschine, Vervielfältigung.
H. Pankrath, Zinksgartenstr. 13, II.

Zeichnungen und Modelle
für **Patente, Gebrauchsmuster** u. sonstige Zwecke fertigt Spezialtechniker billigst an. Off. u. **B. H. 8831** an **Rudolf Mosse, Halle** erbeten.

Leibbinden u. Geradehalter
in jeder gewünschten Ausführung.
Fachkund. gewissenh. Massanfert.
E. Kertzscher, Leipzigerstr. 1694.)
Vierter Laden von Ecke Poststr.

Beseitigung von Plattfußleiden
Spezialist für Fussleidende

durch geeignete Fußbekleidung.
D. Müller, Schuhmachermstr., **Albrechtstr. 18.**

Bücher-Revisor
Carl Beyer jun., Halle a. S.
Ludwg. Wuchererstr. 73a (Tel. 3341)

Zahnbänder
der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das **Zahnen außerordentlich, a Mk. 1.—**
M. Waltsgott Nchf., Gr. Ulrichstraße 30.
Prompter Auswärts-Versand.

Tapeten
Linoleum-Teppiche, -Läufer, Wachstuche, Marktlaschen, Hanfglaspapiere
stets **neueste Muster** in **grosser Auswahl** zu **anerkannt billigsten Preisen.**
Gummi-Betteinlagen für Erwachsene u. Kinder.
Walter Sommer,
Leipzigerstrasse 32,
oberhalb des Turmes.
Fernruf 3362.

Zitronen, gut und billig.
Ernst Weinhold, Rathausstr. 6.
Fernruf 3479.

Speculatius
Paket 55 Pfg.
Ernst Weinhold, Rathausstr. 6.

Grosse Eier
Mandel **95** Pfg.
Frische Butter
½ Pfd. **60** Pfg.
Otto Gottschalk,
Gr. Ulrichstr. 32,
Steinweg 24.

Breanholz-Verk. d. Arbeitsnachw. d. **Ev. Stadtmission,** Weidenplan 5, Telephon Nr. 2007.
1 Korb **45** ₰, **10** Körbe **4** M,
1 Meter **11.50** M frei ins Haus.
Harzige Knuppen (Aeste) für größere Feuerung zum selben Preise.
Nur gutes Kieferholz.

Versuchen Sie

Aug. Weddy's Firmafedern.
Leipzigerstr. 22.

Das neue Gesetz betr. die **Beschäftigung von Arbeiterinnen u. jugendlichen Arbeitern,** auf Blech gedruckt, zum Aufhang, zu M 1.— p. Stck. gibt ab **Felix Krokert & Co.,** Merseburgerstr. 71. Telephon 132.

Wollene, mit der Hand **gestrickte Socken** empfiehlt **H. Schnee Nachf.,** **Gr. Steinstr. 84.**

Kraft-Lebertran-Emulsion
Marke „Triton", bestes Nähr- und Kräftigungsmittel **für Kinder und Erwachsene.**
In Flaschen a 2 M u. 1 M.
Gr. Ulrichstr. 6 F. A. Patz.

Damenkleider
bestickt geschmackvoll
Otto Seifert, Leipzigerstraße 61.

Silberne Kaffeelöffel,
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten

Albert Hans-Joachim.
Statt besonderer Meldung.
Die glückliche Geburt eines **Sohnes** beehren sich anzuzeigen
Bernburg i. Anh., Kaiserstr., 17. Jan. 1910.
Hans Drechsler u. Frau Lotte geb. Boese.

— Statt Karten. —
Margarete Beyth
Moritz Kratzer
Verlobte.
Berlin Halle
im Januar 1910.

Nachruf.
Sonnabend den 15. d. M. verstarb plötzlich und unerwartet unser Kamerad, der
Feuerwerks-Maat
Fritz Urban.
Er war uns ein lieber Kamerad, dessen Andenken wir stets in Ehren halten.
Die seemännischen Unteroffiziere S. M. S. „Schlesien".
Wilhelmshaven, den 18. Januar 1910.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben unvergeßlichen Mutter, sagen wir allen, welche ihren Sarg mit Kränzen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Domprediger Lang für seine trostreichen Worte am Grabe.
Im Namen der Hinterbliebenen
Geschwister Tews.
Halle a. S.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Tode meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwieger- u. Grossmutter, Frau
Marie Stoye
geb. **Rubel**
sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Hellmann für seine trostreichen Worte am Grabe unserer lieben Entschlafenen.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., 18. Jan. 1910.

Dank.
Für die aufrichtigen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis meines lieben Kindes
Erich Bergmann,
sowie für den reichen Blumenschmuck sagen wir allen auf diesem Wege herzlichen Dank. Herzlichen Dank Herrn Pastor Jahr für seine Trostesworte am Grabe, sowie meinen werten Kollegen für das bereitwillige Tragen zur letzten Ruhestätte.
Die trauernden Hinterbliebenen
Familie Bergmann.
Halle a. S., Krukenbergstr. 9.

Statt besonderer Meldung.
Heute früh ½5 Uhr starb nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der
Königl. Lokomotivführer
Hermann Körner
im Alter von 47 Jahren.
Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., Streiberstr. 28, den 19. Januar 1910.

Am 17. Januar vormittags 10 Uhr verschied plötzlich mein inniggeliebter Mann, unser herzensguter Vater, Bruder und Onkel, der
Kaufmann Emil Levi
im sechsundfünfzigsten Lebensjahre.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Frau Rosalie Levi geb. Lesser.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 3 Uhr von der Trauerhalle des jüdischen Kirchhofes aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19100120025/fragment/page=0004